

Bezirksoberliga Herren Nord

Sandhorst / Walle (SG) : TuS Sande
Sonntag, 25.02.2024, 12:00 Uhr

Purmann beendet mit Sieg den Mannschaftskampf

Als das abschließende Einzel gespielt war, lagen sich die Spieler des TuS Sande am Sonntagnachmittag in den Armen: Ronald Purmann hatte gerade sein Einzel gewonnen und nach rund 4 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 6:9-Endstand (26:32 Sätze) in der Bezirksoberliga Herren Nord Partie gegen Sandhorst / Walle (SG) gesorgt. Zuvor konnten die Zuschauer beobachten, wie der TuS Sande nicht in Bestbesetzung und mit 2 Ersatzspielern antreten musste. Eine überzeugende Leistung zeigte an diesem Tag Ingo Heeren, der in seinen Spielen souverän agierte und ohne Niederlage blieb.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging danach mit den ersten Matches wie folgt los. Heeren / Friesenborg wehrten eine 1:0 Satzführung von Black / Purmann ab und fuhren den Punkt für die Heimmannschaft noch ein. Einen extrem dramatischen Verlauf sahen die Zuschauer im dritten Satz, der erst nach 42 Ballwechseln endete. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnten Schlake / Grüne ihren Gegnern Janssen / Hartmann letztlich beim 8:11, 8:11, 11:9, 4:11 nicht gefährlich werden. Gekämpft bis zum Schluss hatten dann Gertje / Eisenhauer in der Begegnung gegen Dreyer / Steen. Jedoch mussten sie trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Heiko Schlake verlor sein Match gegen Henning Hartmann unterm Strich eindeutig und überraschend nach Sätzen mit 10:12, 7:11, 8:11. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Alexander Janssen konnte Stephan Grüne danach den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Beim Spielstand von 1:4 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Ingo Heeren bekam es nun mit Eddi Dreyer zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Ingo Heeren am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Das war eine ganz schön enge Kiste! Beim Sieg in drei Sätzen gegen Frank Black zeigte Christian Friesenborg seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Bei einem Spielstand von 3:4 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Manfred Gertje hatte derweil seinen Gegner Ronald Purmann beim 3:0 insgesamt im Griff, so dass er der im Vorfeld zugeordneten Favoritenrolle vollauf gerecht wurde. Da gab es nichts zu rütteln. Gute Nerven brauchten die Spieler hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Punkten Unterschied endeten. Nach gewonnenem ersten Satz gab danach Christian Eisenhauer das Spiel gegen Kjell Steen noch aus der Hand und verlor mit 11:7, 6:11, 6:11, 6:11. Beim Stand von 4:5 gingen die Spitzenspieler Sandhorst / Walle (SG) und des TuS Sande in die Box. Ohne Satzgewinn für Heiko Schlake verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Alexander Janssen. Da war final wirklich nichts zu holen. Durch diesen Spielausgang liegen die Saison-Bilanzen nun bei 10:18 für Schlake und 15:9 für Janssen seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Die erfolgsbringende Taktik fehlte Stephan Grüne bei seiner 0:3-Niederlage gegen Henning Hartmann von Beginn an und konnte somit das Match nicht so offen gestalten, wie man es im Vorfeld zumindest auf dem Papier hätte eher erwarten können. Eher wenig Gegenwehr bekam Ingo Heeren beim 3:0 von Frank Black. Seit Beginn der Serie hat Black damit nun 16 Siege bei gleichzeitig 7 Niederlagen zu verzeichnen. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 5:7. Fünf Sätze beharkten sich Christian Friesenborg und Eddi Dreyer, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Dreyer mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Auf Messers Schneide stand daraufhin das Spiel zwischen Manfred Gertje

und Kjell Steen, ehe sich der Spieler Sandhorst / Walle (SG) in fünf Sätzen durchsetzen konnte. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. In vier Sätzen verlor daraufhin Christian Eisenhauer seine Partie gegen Ronald Purmann. 7:6 (Eisenhauer) bzw. 4:4 (Purmann) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Ein umkämpfter Teamerfolg für den TuS Sande war unter Dach und Fach.

Durch diese Niederlage hat Sandhorst / Walle (SG) in der Saison nun 5 Saison-Siege, 8 Niederlagen bei 2 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 03.03.2024 gegen TuR Eintracht Sengwarden bevor. Für den TuS Sande steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen TuR Eintracht Sengwarden am 22.03.2024 vor der Tür, in das es mit einem Punkteverhältnis von 21:7 geht.

Statistik:

Sandhorst / Walle (SG)

Doppel: Heeren / Friesenborg 1:0, Schlake / Grüne 0:1, Gertje / Eisenhauer 0:1

Einzel: H. Schlake 0:2, S. Grüne 0:2, I. Heeren 2:0, C. Friesenborg 1:1, M. Gertje 2:0, C. Eisenhauer 0:2

TuS Sande

Doppel: Janssen / Hartmann 1:0, Black / Purmann 0:1, Dreyer / Steen 1:0

Einzel: A. Janssen 2:0, H. Hartmann 2:0, F. Black 0:2, E. Dreyer 1:1, K. Steen 1:1, R. Purmann 1:1